

Trotz Krankmeldung unterwegs-Konsequenzen?

Beitrag von „keckks“ vom 8. Dezember 2019 13:32

mja, es gehört sehr viel dazu, sich offen als schwach und die vorgaben nicht erfüllend darzustellen, was du hier von der kollegin erwartest als problemlösung. das können viele nicht, oft auch nicht, weil einem ein solches verhalten ab tag 1 im ref als nicht sinnvoll abtrainiert wird. du (ich, die kollegin, wir alle) kannst alles, du leistet alles, und du machst das gern, mit einem lächeln auf den lippen. na sicher doch.

wie gesagt, es ist ein systemisches, strukturelles problem, solidarität ist ein erster lösungsansatz. individuelle, in die vergangenheit gerichtete schulzuweisungen, sind sicher keine.